

[1675]

A

ADRESSEN UND ANREDEN SAV. PERSOENLICHKEITEN¹

"Monsieur

Monsieur le Conte Don Jean Battista t r u c h j Commandeur Et chevallier
de la Grande Croix de S.^t Maurice et Lazare, Ministre D'Estat, Premier Presi-
dent et chef du Conseil des finances de S.A.R. [V i k t o r A m a -
d e u s II.]"

"A S:A:R:

M a r i e J e a n n e B a t t i s t a Duchesse d e s a v o y e, Princes-
se De Piemond, Reyne de Cypre, Tutrice et regente en Savoye"

- 1) Diese Titulaturen dürften B e a t J a k o b I. Zurlauben als Vorlagen
für seinen schriftlichen Verkehr gedient haben. Bekanntlich herrschte eben
zu dieser Zeit wegen der von B e a t K a s p a r Zurlauben angestrebten
Gardeleutnantsstelle ein reger Briefwechsel zwischen Zug und Turin, vgl.
etwa AH 56/3.

Von der Hand Beat Jakobs I. Zurlauben - AH 56, 88

1664 [Juli 7.], Juni 27., Zürich

A

SCHREIBEN VON [STATTHALTER] HANS KONRAD GREBEL AN [STADT- UND
AMTS]RAT RITTER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, LANDESHPTM.
[DER FREIEN AEMTER], ZUG

"... deselben beliebtes hab ich vergangnen donstag wol empfangen, daruff aber
wylen ich in Oberkheitlichen geschäften gewesen nit antworten, dismalen avi-
siere den H. Schw. ich allein, das ich mich dis Jahrs nach Baden [an die Jahr-
rechnung] zeryten entschuldiget, da dann ... Sekelmeister [Johann Jakob] Hab
[=H a a b], nebet H. B[ürgermeiste]r [Johann Heinrich] W a s e r verordnet
worden, wylen aber [Hans] Ja[kob] Hab sich ... nit wol befindet, als byn ich
heüt unerachtet meiner excusation dahin erwelt worden, masen gliebts Got di-
ser stund ich dahin verriyten werde; möchte hertzlich wünschen den H. Schw.
auch anzutreffen, will hoffen werde etwan materi bekommen, dahin ze reisen.¹
Hr. [Landschreiber der Freien Aemter] H e i n r i c h L u d w i g [Zurlauben]
hat mir meinen brieff widerumb ... zugeschickt, were gut die Meyenberger oder